

Wolfsburger Nachrichten 01.04.2015

Frauen: elegant, morbid und sensibel

Annalisa und Arianna Bonafede stellen im Kunstverein Create ihre Akt-Fotografien aus.

Von Hans Karweik

Wolfsburg. Es ist Akt-Fotografie, aber es sind Aufnahmen, die tiefer gehen, weil sie Gefühle und Charakterzüge vermitteln. Die Bilder zeigen junge Frauen, doch sie posieren nicht in erster Linie für Betrachter, die sich an weiblicher Schönheit erfreuen wollen. Annalisa und Arianna Bonafede zeigen in ihren Akten moderne Weiblichkeit; ganz unverhüllt. Das gilt für Körper und Seele, für das Innere dieser Frauen.

Der junge, italienische Kunstverein Create widmet den beiden Schwestern seine zweite Ausstellung nicht vereinsangehöriger Künstler. Im Herbst 2014 zeigte die Wolfsburger Malerin Bettina Hackbarth in der „Galerie Zwischenraum“ am Schachtweg 5 ihre Meeresbilder, jetzt bereitet Dora Balistreri die Exposition der beiden Fotografinnen aus Rom vor.

Die 24-jährige Kulturmanagerin sieht in diesen Fotografien eine gelungene Symbiose professioneller Kamerakunst mit philosophischem Denken. Professionell, weil alle Aufnahmen das großartige Können von Annalisa und Arianna Bonafede zeigen; erprobt in ungezählten Aufnahmen für Werbung, erfahren im Umgang mit den Menschen vor der Kamera, mit sicherem Blick für Posen, für Styling, für Ausdruck, für die Art, sich zu kleiden, und nicht zuletzt für das Ambiente, für den Hintergrund.

Allein das macht die Bilder der römischen Schwestern schon sehr



Annalisa und Arianna Bonafede stellen im Kunstverein Create weibliche Aktfotografie aus.

Foto: Create, Wolfsburg

sehenswert. Sie wissen, wie man fotografiert. Sie verstehen sich aber auch darauf, hinter die Oberfläche zu sehen. „Schönheit sei wichtig, aber zweitrangig“, sagt Annalisa Bonafede im Interview mit Maria Laura Pala für das italienische Frauenmagazin „Rivista Donna“. Es käme viel mehr darauf an, das Elegante, das Morbide, das Sensible, das Charakteristische einer Frau, vielleicht sogar das Stereotypische zu zeigen.

So haben sie für diese Akte

nicht mit geschulten Models gearbeitet, sondern mit „Mädchen von nebenan“, erläutert Dora Balistreri. Mädchen, aus denen nun Maddalena, die biblische Magdalena an Jesus Seite geworden ist, aber auch eine Frau, „die außerhalb“ ihres Körpers steht, oder eine „ohne Verkleidung“, skinless eben. Die Wahl englischer Titel für ihre Akte weist wiederum auf die professionelle Werbefotografie hin, aus der Annalisa und Arianna Bonafede kommen.

In Formella, nördlich Roms gelegen, gründeten sie mit einer dritten Partnerin die Agentur „La

Shooting Factory“, um mit „Energie und Enthusiasmus“ Qualitätsfotografie zu machen.

FAKTEN

Weibliche Akte

Fotografien von Annalisa und Arianna Bonafede, Rom

Kunstverein Create

Galerie Zwischenraum
Schachtweg 5, Wolfsburg

Eröffnung:

Freitag, 24. April, 18.30 Uhr
Einführung: Dora Balistreri
bis 23. Mai, dienstags, donnerstags, samstags je 15 bis 18 Uhr,
Tel.: 0160 4444635
www.create-wolfsburg.de